

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 71 (1977)
Heft: 7-8

Nachwort: Resolution
Autor: Religiös-Soziale Vereinigung der Schweiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gemeinde, es ist im Blick auf Menschen wie diese Schwester, daß Jesus verheißen hat: «Selig sind, die hungern und dürsten nach der Gerechtigkeit, sie werden gesättigt werden. Selig seid ihr, wenn sie euch schmähen und verfolgen und alles Arge wider euch reden um meinetwillen und damit lügen; freuet euch und frohlocket, denn siehe, euer Lohn wird groß sein im Reich der Himmel.»

An die Presse der deutschsprachigen Schweiz,
an das Radio und die Schweizerische Depeschenagentur.

Wir bitten Sie um Abdruck der nachfolgenden Resolution:

RESOLUTION

Die «Religiös-soziale Vereinigung der Schweiz» hat mit größter Empörung vom brutalen Polizeieinsatz gegen die gewaltfreien AKW-Gegner in Gösgen-Däniken erfahren. Wir verurteilen diesen bürgerkriegsähnlichen Einsatz aufs schärfste und erklären uns solidarisch mit der gewaltfreien Besetzung der Zufahrtswege zum AKW Gösgen. Im weiteren erscheinen uns die Aussagen der Solothurner Kantonspolizei, wonach niemand verletzt worden sei, als skandalös, da sie eindeutig den Tatsachen widersprechen. Wir bedauern auch, daß verschiedene Kantonsregierungen das undemokratische Verhalten der Solothurner Behörden unterstützt haben. — Wir fordern deshalb mit allen AKW-Gegnern der Schweiz:

- einen sofortigen vierjährigen Bau- und Betriebsstopp für alle noch nicht in Betrieb genommenen AKWs der Schweiz,
- eine staatliche Förderung alternativer Energien, insbesondere der Sonnenenergie,
- sofortige Einstellung der brutalen Repressionsmaßnahmen gegen die gewaltfreie Bewegung gegen AKWs.

Die Teilnehmer an der Mitgliederversammlung der «Religiös-sozialen Vereinigung der Schweiz»:

Albert Böhler, Thomas Landolt, Adolf Fehr, Niklaus Heer, Arnold Zürcher, Jenny Heeb, Sergio Giovanelli, Dr. Paul Furrer, Franz Pavoni, Verena Keller, Markus Spinatsch, Monique Spinatsch, Ella Keller, Marianne Würgler, Icare Perret, Dr. Helen Kremos, Dr. Berthe Wicke, Friedi Tobler, Gret Karrer, Bertel Zürcher, Franz Weber, Hermann Tobler, Hans Volkart, Hedi Steinemann, Vre Markwalder, Gustav Karrer, Lydia Volkart, Frieda Heim, Beatrice Witzig, Hans-Heinrich Zürcher (Pappelstr. 8, 8055 Zürich).

Zürich, 26. Juni 1977.

(Vgl. dazu auch die Predigt von Pfr. Blanke)